

BLITZGEDANKEN

Vom 13. bis 17. Juni ist Nidwalden ein einziges Sperrgebiet. Irgendwie. Aber irgendwie auch nicht. Also die Häfen von Stansstad und Hergiswil sind dann Sperrgebiet. Man darf aber mit Booten raus und rein in die Häfen. Also sind sie so ein bisschen Sperrgebiet. Tauchen darf man in Hergiswil nicht, aber in der Badi schon. Und in Stansstad, das viel näher am Bürgenstock liegt, ist es in der Badi auch erlaubt zu tauchen. Nicht geklärt ist allerdings die Frage, ob dann in den beiden Badis mit Flaschen getaucht werden darf. Die SGV wird ebenfalls gesperrt. Die Anlegestelle Kehrsiten-Bürgenstock bleibt zu. Offen ist hingegen die Station Kehrsiten-Dorf, die sich nur einige hundert Meter weiter vorne befindet. Der Luftraum um den Bürgenstock wird einer totalen Sperrung unterzogen. Da dürfen nicht mal Gleitschirmpiloten ihrem Hobby fröhnen. Lediglich Sing- und Greifvögel wird ein Überflug erlaubt. Die Strassen zwischen Ennetbürgen-Honegg und

Stansstad-Obbürgen werden zugemacht, allerdings nicht für die Einwohner an dieser Strecke.

Im Prinzip ist also rund um den Bürgenstock alles zu und gleichzeitig alles offen. Das verwirrt mich ein wenig. Ich fürchte mich jetzt schon davor, ich könnte dann



«DAS WÄRE DANN UNMISSVERSTÄNDLICH, EINGESPERRTER KANN MAN WAHRSCHEINLICH NICHT SEIN.»

einen Sperrhinweis beziehungsweise einen Offenhinweis falsch interpretieren und werde dann von so einer Spezialinheit eingesperrt. Das wäre dann unmissverständlich, eingesperrter kann man wahrscheinlich nicht sein. Bemerkenswert sind neben den gesperrten frei zu-

gänglichen Zonen, die auf den Kanton Nidwalden zukommenden Kosten. So wie es aussieht, werden wir Nidwaldner für die gesperrte Nichtsperrung zwei Millionen Franken hinblättern müssen. Nur so zum Vergleich, das ist die Hälfte des Betrages, den der Bundesrat für die EURO 2025 der Frauen bereitstellen wollte.

Was schaut am Ende der zwei Millionen für uns raus? Das kann man nicht berechnen, sagt der Regierungsrat. Aber sehr wahrscheinlich werden danach mehr Touristen auf den Bürgenstock kommen – also vielleicht. Vielleicht kommen sie auch nicht. Das ist wie mit der Sperrung, da weiss man eigentlich auch so ziemlich nichts.

Guido Verwirrter